



#### Spenden für den Mukoviszidose-Verband

Dass der Mukoviszidose-Freundschaftslauf in diesem Jahr coronabedingt von der Großveranstaltung im Lustgarten zum **digital-dezentralen Mitmachevent** geworden ist, war ja schon Thema in unserem Newsletter - nun ist klar: Das Konzept, das der **Mukoviszidose Landesverband Berlin-Brandenburg** in Windeseile aufgelegt hat, war ein Erfolg und soll im kommenden Jahr - als Ergänzung zum Lauf im Lustgarten - fortgesetzt werden, wie Vorstandschef Dirk Seifert mir sagte. Rund **330 Läufer** sind vom 10. Mai bis 10. Juni für die Betroffenen der Stoffwechselkrankheit **mehr als 17.500 Kilometer** gelaufen, gewalkt, geskated, gepaddelt, geradelt, geritten - und das nicht nur in Potsdam, sondern weltweit, sagt Seifert: "Es waren Menschen in Österreich, Schweden, Fuerteventura, der Schweiz und sogar in Australien für uns unterwegs!"

Besonders große Welle hat die Aktion auf der **Nordseeinsel Norderney** gemacht, wo eine junge Mukoviszidose-Betroffene Dutzende Freunde und Bekannte zum Mitmachen bewegt hat. Am Ende berichtete sogar die **Nordermeyer Badezeitung** auf ihrer Titelseite, auch die Stadtwerke Norderney spendeten. Auf der Insel mit knapp 6000 Einwohnern sei der Muko-Freundschaftslauf ein richtiges Ereignis gewesen. "Jeder wusste davon", sagt Dirk Seifert.

Aber auch wenn mehr als **12.000 Euro** beim Spendenlauf zusammengekommen sind - das ist nur knapp die Hälfte der Summe, die **in vergangenen Jahren** mit 400 bis 500 Läufern erlaufen wurde. Manch langjähriger Sponsor habe krisenbedingt absagen müssen, sagt Seifert. Andere Langzeitunterstützer wie die Stadt, der Sportmoderator Dirk Thiele, die Volleyballerinnen vom **SC Potsdam**, die Handballer vom **1. VfL Potsdam** und die Kicker des **SV Babelsberg 03** waren trotz Krise am Start. Auch wenn der Lauf abgeschlossen ist, kann man noch weiter spenden - hier geht's **zum Online-Spendenformular**.

Die Spenden fließen in mehrere Projekte des Verbandes: unter anderem das Angebot der **mobilen Physiotherapie**, bei der Patienten zuhause behandelt werden, oder die sogenannten **Klimatherapiefahrten**, ein kleiner Urlaub an der Ostsee für bedürftige Familien: "Das ist ein Ausbruch aus dem Alltag und gerade in diesem Jahr besonders wichtig", sagt Seifert.

Quelle: <https://www.pnn.de/potsdam/potsdam-heute-donnerstag-18-juni-2020-ein-nazi-check-spielstrassen-hohenzollern-streit-und-wasserpreise/25927176.html>